

Werkhofstrasse 33  
4503 Solothurn  
Telefon +41 (0)32 627 71 12  
Telefax +41 (0)32 627 72 93  
medien.mail@kapo.so.ch  
www.polizei.so.ch

Medienmitteilung vom 13. Juni 2015

## **Rodersdorf und Umgebung: Vorsicht vor Trickdieben**

**In Rodersdorf ist am Freitag eine Seniorin von Trickdieben bestohlen worden. Zudem häufen sich Meldungen über mutmassliche Trickdiebe, die unmittelbar hinter der Landesgrenze operieren. Die Polizei warnt einmal mehr vor Personen, die sich «bedanken» und bittet um Vorsicht.**

Am Freitagnachmittag, 12. Juni 2015, gegen 15.30 Uhr wurde in Rodersdorf auf dem Areal der Tramstation eine Seniorin von einer unbekanntem Frau angesprochen, die kurz zuvor aus einem Auto ausgestiegen war und sich in gebrochenem Deutsch nach dem Weg erkundigte. Zum «Dank» für die Hilfe umarmte die unbekanntem Frau die Seniorin und stahl ihr dabei unbemerkt eine Halskette. Anschliessend stieg sie in ein schwarzes Fahrzeug mit ausländischem Kontrollschild, in dem sich vermutlich noch drei weitere Personen aufhielten.

### **Trickdiebe täuschen Fahrzeugpanne vor**

Aus der Region werden vermehrt andere Fälle von Trickdiebstahl-Versuchen gemeldet. Demnach hält die Täterschaft hinter der Grenze bei Leymen (F) gezielt Schweizer Fahrzeuge zum Teil aggressiv an und täuscht eine Fahrzeug-Panne vor. Laut den Meldungen sollen sie mit der gleichen Masche (Körperkontakt) unbemerkt Schmuck stehlen oder sie verlangen Geld und bieten dafür «Goldschmuck» zum Tausch an, der sich als minderwertig erweist. Die Kantonspolizei Solothurn steht in Kontakt mit den Behörden in Frankreich.

### **Die Polizei warnt einmal mehr vor Trickdieben**

Trickdieben geht es vor allem darum, ihre Opfer abzulenken und dabei unbemerkt zu bestehlen. Im Fokus der Kriminellen stehen oft ältere, hilfsbereite Menschen, welche alleine unterwegs sind. In der Regel sind die Täter in Autos mit ausländischen Kontrollschildern unterwegs. Die Polizei empfiehlt:

- Seien Sie misstrauisch - lassen Sie sich nicht auf verdächtige Personen ein.
- Halten Sie Abstand zu Fremden, die Sie in ein Gespräch verwickeln
- Melden Sie entsprechende Vorkommnisse unverzüglich via Notrufnummer 112 oder 117 der Polizei